

## Stein der Erinnerung

Seit Montag stolpern die Degerlocher über den Namen Karl Schrack. Seine Großnichte und eine Ehrenamtlerin erzählen über die Hintergründe.

Seite IV



# Blick vom Fernsehturm

Mittwoch, 13. April 2011

Heute mit Center-Zeitung

**SchwabenGalerie**

Das Einkaufs- und Erlebniszentrum in Stuttgart-Vaihingen

## Die Nachbarn streiten mit den Naturfreunden

**Degerloch.** Am Donnerstag fällt das Verwaltungsgericht ein Urteil von womöglich bundesweiter Bedeutung. *Von Marc Schieferecke*

Das Schlüsselwort auf 13 Seiten Klageschrift heißt „gewerblich“. Die Naturfreunde Degerloch bewirten in ihrem Vereinsheim Gäste. Das tut so gut wie jeder Verein. Auch Feiern in und um Clubhäuser sind nicht gerade ungewöhnlich. In Degerloch kann, wer mag, sogar in einem der acht Betten übernachten. Das ist beim Fußballclub um die Ecke zwar nicht möglich, dürfte in diesem Fall aber niemanden überraschen, denn unter anderem führen die Naturfreunde den Beinamen „Touristenverein“. Aber tun sie all das nur zur Pflege der Geselligkeit unter Vereinsmitgliedern oder wird dort jedermann bewirtet und beherbergt – eben gewerblich?

Unter anderem über diese Frage wird am Donnerstag in der Früh das Verwaltungsgericht Stuttgart entscheiden müssen. Denn Nachbarn fühlen sich vom Treiben im und vor allem vor dem Haus gestört.

„Es wurden Partys gefeiert, getanzt, im Garten gegrillt und sehr laut Musik gemacht.“

Aus der Klageschrift

„Es wurden Partys gefeiert, getanzt, im Garten gegrillt und sehr laut Musik gemacht.“ So ist es in der Klageschrift zu lesen. Überdies beobachtete die Nachbarschaft Männer im Blaumann, die sich „biertrinkend vor dem Haus aufhalten“.

Zeugen protokollierten, dass jene Männer in Autos mit Kennzeichen aus den neuen Bundesländern angereist waren. Was den Verdacht nährt, dass die Naturfreunde eine gewerbliche Herberge betreiben.

Unstrittig ist: „Das Verwaltungsgericht hatte es nicht eilig mit einer Entscheidung.“ So sagt es der Anwalt Uwe Melzer, der den Verein vor Gericht vertritt. Der Streit begann im Jahr 2005 mit einem Beschwerdebrief. Zwei Jahre später schien er entschieden. Und zwar mit einem Urteil der Stadt Stuttgart zu Gunsten der Naturfreunde. Im Rathaus mochte im regen Trei-



„Sehr gern draußen – und zwar aktiv.“ Eben diese Vorliebe der Naturfreunde nervt die Degerlocher Nachbarn, die regelmäßigen Partylärm beklagen. Foto: Marc Schieferecke

ben an der Rosshausstraße niemand eine rechtswidrige Handlung erkennen. Gegen diesen Bescheid legten die Nachbarn allerdings Widerspruch ein.

Die Kläger wollen „den Naturfreunden im Ergebnis untersagen, so wie bisher Feste und Übernachtungen durchzuführen“, formuliert Melzer amtlich. Aber gelegentlich blüht in seiner Rede eher unjuristische Verärgerung mit. Zum Beispiel, wenn er erklärt, dass das Vereinsheim am 1. April 1969 eröffnet wurde, die Klagen im Ver-

gleich dazu erst seit kurzem ihre Eigentumswohnungen bezogen haben. In seinem Schriftsatz ans Gericht schrieb er gar von „Ausspähung“. Beim Sammeln von Beweisen notierte die Nachbarschaft sogar die Autokennzeichen von Gästen des Hauses.

Sofern das Gericht sich von der Sammlung überzeugen lässt, wird das Urteil womöglich bundesweite Auswirkungen haben. Denn die Naturfreunde bewerben ihre deutschlandweit gut 400 Häuser frank und frei als Ferienunterkünfte. Darunter „gibt

es alles, von der Wanderhütte bis zum hotelähnlichen Komplex“, sagt Samuel Lehmburger, der Pressesprecher der Bundesvereinigung des Vereins in Berlin. Übernachten kann dort jeder, der mag, völlig unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft. Und die Gäste halten sich keineswegs bevorzugt im Haus auf, sagt Lehmburger, sondern „sehr gern draußen – und zwar aktiv“.

Die Verhandlung im Verwaltungsgericht, Augustenstraße 5, beginnt um 11.15 Uhr im Saal 4.

Wechsel im Haus Birkach

## Stefan Hermann löst Christoph Scheilke ab

**Birkach (ana).** Arbeitsbeginn ist Anfang August für Stefan Hermann. So heißt der neue Leiter des Pädagogisch-Theologischen Zentrums (PTZ). Die Wahl des Landeskirchenausschusses ist am vergangenen Montag auf ihn gefallen. Hermann folgt damit Christoph Scheilke nach, der sich im Sommer in den Ruhestand verabschiedet. Das PTZ ist im Haus Birkach an der Grüninger Straße untergebracht.

Hermann kennt das PTZ, hatte er doch fast sechs Jahre als Dozent für die Vikariatsausbildung gearbeitet. Seit 2007 ist er Schuldekan für die Kirchenbezirke Böblingen und Herrenberg. Studiert hat der 47-jährige Theologe in Tübingen, Basel und Erlangen; zudem hat er ein diakonisches Jahr bei der Diakonie- und Sozialstation in Dußlingen absolviert. Aktuell engagiert sich der designierte PTZ-Leiter beim Gesprächskreis „Lebendige Gemeinde“ und sitzt für die Freien Wähler im Gemeinderat Filderstadt.



Stefan Hermann

Informationstermin

## Verein hat Gärten zu verpachten

**Sillenbuch (ana).** Der Siedler- und Kleingärtnerverein hat Gärten zu vergeben. Die freien Parzellen liegen im Gebiet Silberwald und Kühwasen. Die Vereinsgärtner möchten die Stücke am Freitag, 15. April, Interessierten zeigen. Zudem wollen sie erzählen, wie sie miteinander gärtnern und wie die Regeln sind. Dazu laden sie von 16.30 Uhr an ein. Der Treffpunkt ist der Parkplatz vor der Kleingartenanlage Silberwald. Diese befindet sich am Ende der Äckerwaldstraße gegenüber von dem Sportgelände. Die Gärten sind von Mai an zu verpachten. Informationen gibt es zudem bei der Vorsitzenden Sabine Metzger unter der Telefonnummer 44 31 61 oder unter E-Mail skv-sillenbuch@gmx.de.

## Die Seelsorgeeinheit Sankt Augustinus hat einen neuen Priester

**Sillenbuch.** Roland Rossnagel heißt der Auserwählte. Er wird die Stelle voraussichtlich im Herbst antreten. *Von Judith A. Sägeser*

Der Auserwählte widmet sich derzeit Exerzitien. Das bedeutet, dass Roland Rossnagel diese Woche zusammen mit Priesteramtsanwärtern übt. Zum Beispiel das Stundengebet und das Schweigen. Die Tage der innerlichen Einkehr kommen für Rossnagel vermutlich zur rechten Zeit; als Ruhe vor dem Sturm sozusagen.

Seit vergangener Woche steht fest, dass der 56-jährige Theologe der neue Priester der Seelsorgeeinheit Sankt Augustinus ist. Dazu gehören die katholischen Gemeinden in Sillenbuch, Heumaden, Ruit und Kemnat sowie die französische Gemeinde Sainte Térèse de l'Enfant Jésus Stuttgart.

Der Sturm, der den neuen Geistlichen erwartet, ist ein freudiger. Wenn Rossnagel, voraussichtlich im nächsten Herbst, die neue Stelle antritt, haben die Katholiken der Filderbezirke zwei priesterlose Jahre hinter sich. Wie mehrfach berichtet, ist es der Diözese Rottenburg-Stuttgart schwer gefallen, für Pater Gottfried Ersatz zu finden. Der Augustinermönch, der im Februar dieses Jahres verstorben ist, hatte sich im Oktober 2009 in den Ruhestand verabschiedet.

„Es gibt uns Motivation, wieder nach vorne zu schauen“, sagt Reinhard Lange, der zweite Vorsitzende des Sillenbacher Kirchengemeinderats von Sankt Michael. Lange sagt, er habe daran geglaubt, dass es dieses Mal klappt mit einem neuen Pfarrer. „Ich bin ein positiv denkender Mensch.“

Die katholischen Gemeinden hatten bereits vor einem Jahr Grund zur Freude. Damals hatte sich ein Priester gefunden. Dieser wurde allerdings abgesetzt, bevor er seinen Dienst überhaupt begonnen hatte. Der Rottenburger Bischof Gebhard Fürst hat ihn abberufen, weil gegen den Neuen eine Anzeige wegen sexuellen Missbrauchs vorlag. Die Tat soll sich in den 1980er Jahren ereignet haben. Für die Gemeinden auf den Fildern bedeutete dies, dass die Suche von vorne anfang.

Roland Rossnagel, ein gebürtiger Neckersulmer, ist derzeit als Spiritual am Priesterseminar der Diözese Rottenburg-Stuttgart beschäftigt. Ein Spiritual betreut Priesteramtsanwärter und Ordensleute. Er schult die Neulinge, vor allem was Gebete und Spiritualität angeht. Erfahrung als Seelsorger in Gemeinden sammelte Rossnagel während seiner eigenen Ausbildungszeit. Sein Diakonatsjahr verbrachte der

Geistliche in Freudenstadt, seinen Vikarsdienst verrichtete er in Zuffenhausen sowie in Leutkirch im Allgäu. 1983 ist Roland Rossnagel in der Basilika Sankt Martin in Ulm-Wiblingen von Bischof Georg Moser zum Priester geweiht worden.

Der Pfarrvikar Jonas Koudissa, der die Seelsorgeeinheit Sankt Augustinus seit dem vergangenen Jahreswechsel Übergangsweise betreut, wird bleiben. So sagt es der Kirchengemeinderat Lange. Damit entspannt sich die Personalsituation in den vier Gemeinden auf den Fildern merklich. Die Stelle des Pfarrvikars war zuletzt nämlich ebenfalls unbesetzt gewesen.

Fehlt noch ein neuer Kirchenmusiker für Sankt Michael. Doch auch diesbezüglich ist Lange zuversichtlich. „Wir sind guter Dinge, dass sich da bald etwas tut“, sagt er. Der bisherige Kirchenmusiker Jürgen Mauri ist im vergangenen Sommer in Pension gegangen.



Zurzeit widmet sich Roland Rossnagel Exerzitien. Bald ist er in Sillenbuch. Foto: z



## FRÜHJAHRSAKTION bei COMFORT-POLSTERMÖBEL in Filderstadt-Plattenhardt

So vielschichtig wie der Markt, so vielseitig ist die Modellauswahl bei comfort. Neben der günstigen „comfort-LAGER“ und der qualitativ hochwertigen „comfort-PREMIUM-Linie“ gibt es in Filderstadt auch ein

comfort-DESIGN-Studio. Die große Auswahl bildet in Filderstadt nicht nur das High-Light für den anspruchsvollen Individualisten, sondern überzeugt auch durch überraschend günstige Preise.



**comfort**  
DIE POLSTERMÖBELFABRIK

### Filderstadt-Plattenhardt:

Gutenbergstr. 10, Industriegebiet (gegenüber BMW-Briem) · Telefon 07 11 / 4 40 89 56 · Fax 07 11 / 4 40 89 57 · Freie Parkplätze am Haus!  
Ausstellungen geöffnet: Montag - Freitag 9.00 - 18.30 Uhr, Samstag 9.00 - 14.00 Uhr. Terminliche Vereinbarung möglich!

### 45 Jahre direkt vom Hersteller!

- 12% Rabatt bis 30.4.2011 auf alle Modelle, die wir für Sie neu anfertigen
- 45% Rabatt auf über 100 Ausstellungsgarnituren
- 45 Jahre = 45%
- 0% Anzahlung – Ihr Geld gut angelegt!
- 10 Jahre comfort-Garantie
- Fertigung nach alter Handwerkstradition in Leder, edlen Stoffen, Microfaser und ALCANTARA!
- Auf Wunsch kostenfrei mit Senioren-Sitzhöhe/-Sitztiefe und Bandscheibenstütze (CBS)
- Individuelle Maßanfertigung nach Ihren Vorgaben
- Jeder Bezug für jedes Modell
- Kompetente Fachberatung auch in Ihrem privaten Wohnumfeld
- Über 700 Modellvarianten von modern bis klassisch
- Entsorgung Ihrer alten Möbel

[www.comfort-polster.de](http://www.comfort-polster.de)